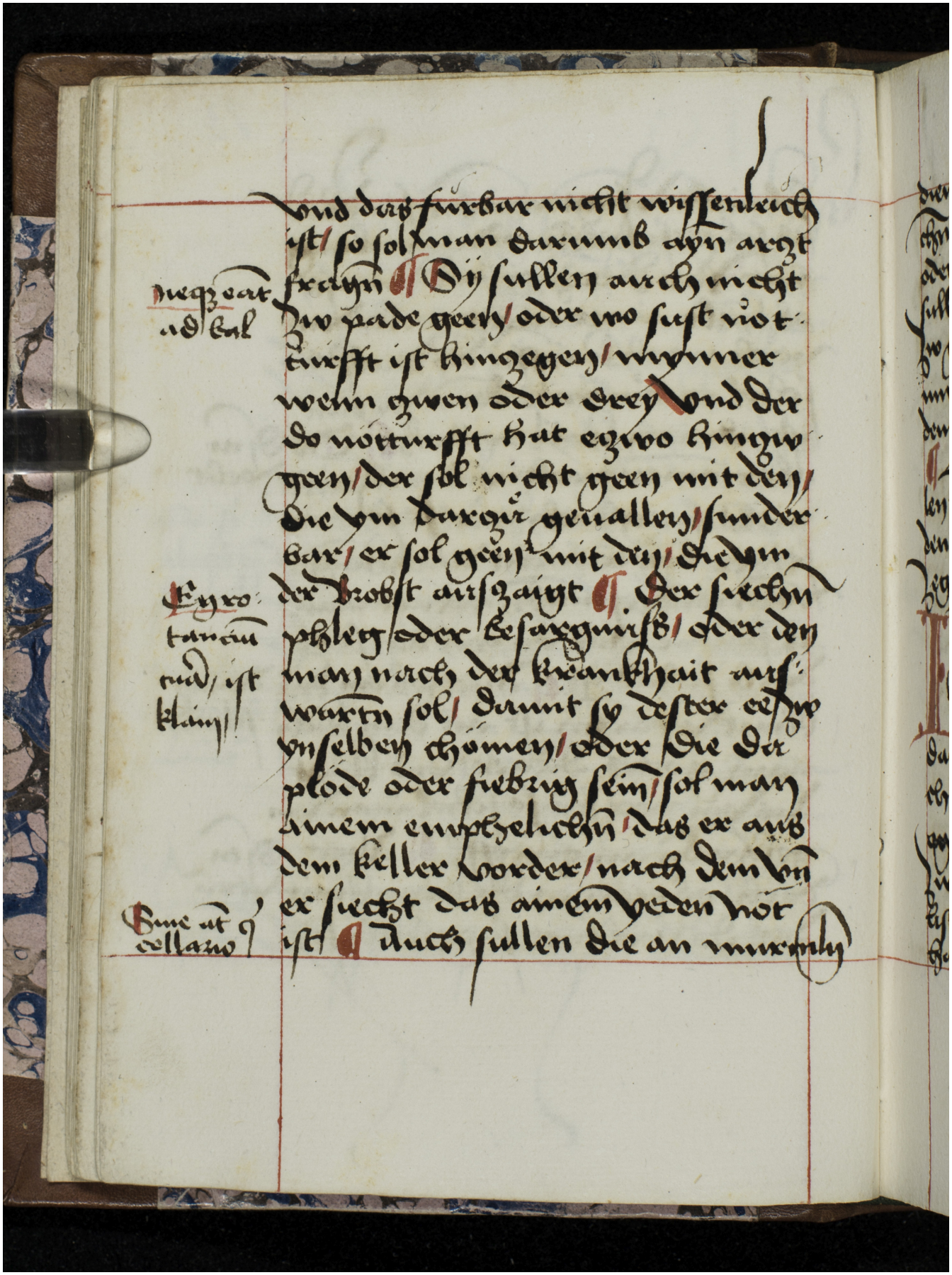
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=188
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



und das furbar nicht wissenlich
ist/ so sol man darumb ayn arzt
freyn ¶ Dij sullen auch nicht
hin pade geen/ oder wo sust not
turfft ist hingegen/ wynner
weln gewen oder geen/ und der
do notturfft hat ezwo hingew
gen/ der sol nicht geen mit den/
die yn durcher geualley/ sunder
bar/ er sol geen mit den/ die yn
der probst aufzaigt ¶ Der siechn
phleg/ oder besargnis/ oder den
man nach der krankhait aus
warten sol/ damit sy dester ee zu
yn selben chomen/ oder die der
plode oder fiebrig sein/ sol man
ainem eingelichn/ das er aus
dem keller vorder/ nach dem yn
er sucht das ainem yeden not
ist ¶ Auch sullen die an mutmly

Nec ezat ad kal

Ezzo tantum ad/ est klain/

Eme at cellario